

**Bewerbungstraining Jobcafe / Unterstützung  
gemäß § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGB III  
02.07.2018 – 31.12.2018**

**Ausgangssituation**

Dieses Produkt steht für Kunden zur Verfügung, die Unterstützung bei der Erstellung bzw. Optimierung ihrer Bewerbungsunterlagen im Bewerbungsmanagement benötigen und zur Verbesserung ihrer Eingliederungschancen ggf. bzgl. ihres Bewerberverhaltens individuell zu coachen sind.

**Zielsetzung**

Durch die Teilnahme an der Maßnahme soll der Bewerbungsprozess der Teilnehmer verbessert und unterstützt werden. Die Bewerbungsunterlagen als Grundlage für die Eigenbemühungen der Teilnehmer werden erstellt bzw. optimiert. Die Teilnehmer sollen befähigt werden, sich eigenständig und erfolgreich unter Nutzung des Bewerbungsmanagements der BA auf dem allgemeinen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu bewerben und ggf. auch Unterstützung im Bewerbungsprozess erhalten. Die Bewerbungsunterlagen im Bewerbungsmanagement der BA stehen in guter Qualität für den Vermittlungsprozess zur Verfügung und unterstützen damit auch die Vermittlungsaktivitäten des Jobcenters.

**Leistungsgegenstand**

Gegenstand der Maßnahme ist die Unterstützung der beruflichen Eingliederung durch die Heranführung der Teilnehmer an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt (§ 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGB III).

**Zielgruppe**

Nutzer des hausinternen Jobcafes

**Maßnahmeinhalt**

Der externe Jobcoach ist Ansprechpartner für die Nutzer des hausinternen Jobcafes. Er bietet Unterstützung bei Nutzung der Jobbörse und bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen.

Insbesondere unterstützt der Jobcoach bei

- Stellensuchlauf vor Ort
- Bewerbungen erstellen
- Austausch mit Arbeitssuchenden

**Zeitlicher Umfang**

Immer donnerstags von 14.00 – 17.00 Uhr und freitags von 8.00 – 12.00 Uhr soll das Jobcafe zusätzlich für die Kunden des Jobcenter zur Verfügung stehen.

Freier Zulauf von Kunden am Donnerstag und Freitag.

**Vergütung**

Die Maßnahme wird mit einem Produktpreis vergütet:  
Produktpreis = Angebotspreis

Mit der Vergütung sind alle Aufwendungen zur Durchführung der Maßnahme abgegolten. Diese Aufwendungen sind insbesondere:

- Kosten für das bereitgestellte Personal
- Absicherung (Versicherung) gegen Schäden, verursacht vom externen Mitarbeiter

**Bewerbungstraining Jobcafe / Unterstützung  
gemäß § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGB III  
02.07.2018 – 31.12.2018**

Die Fahrkosten des Teilnehmers zum Auftragnehmer aus Anlass der Teilnahme an der Maßnahme sind nicht in den Angebotspreis einzukalkulieren. Auch Kinderbetreuungskosten sind nicht Bestandteil der Maßnahmekosten.

**Personaleinsatz**

Das Personal muss fachlich geeignet sein. Fachlich geeignet ist, wer über einen Berufsabschluss und eine mindestens zweijährige Berufserfahrung sowie Kenntnisse und Erfahrungen in den Personalauswahlsystemen/-kriterien der Unternehmen und im Personalwesen verfügt. Umfassende Kenntnisse in marktüblicher Office- und Anwendungssoftware werden vorausgesetzt. Darüber hinaus müssen Internetkenntnisse und Kenntnisse im Umgang mit der JOBBÖRSE der BA sowie einschlägige Erfahrungen im Bewerbungscoaching und dem Erstellen von Bewerbungsunterlagen vorhanden sein. Das Personal muss die Fähigkeit besitzen, den Teilnehmer bei der Anwendung der verschiedenen Suchwege und im Umgang mit der JOBBÖRSE zu unterstützen.

**Maßnahmeort**

Der konkrete Maßnahmeort für die Durchführung ist das Jobcafe im Jobcenter Steinburg. Der angegebene Maßnahmeort ist zwingend einzuhalten.

**Räumlichkeiten und Ausstattung**

Werden vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

**Hinweise zur Maßnahmedurchführung**

Die Maßnahme beginnt am 02.07.2018.

**Vertragsgestaltung**

Diese Maßnahme wird als konventioneller Vertrag ausgestaltet. Dieser umfasst eine Laufzeit von 6 Monaten (bis zum 31.12.2018). Bei Inanspruchnahme der Option schließt sich die Optionsmaßnahme unmittelbar an das Ende des ursprünglichen Vertrages an.

**Bewerbungstraining Jobcafe / Unterstützung  
gemäß § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGB III  
02.07.2018 – 31.12.2018**

**Angebotsfrist**

Die Frist der Ausschreibung läuft vom 01.03.2018 bis zum 30.03.2018. Die schriftlichen Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag an das Jobcenter Steinburg, Otto-F-Alsen Str. 1, 25524 Itzehoe zu senden. Der Umschlag ist mit der Vergabe Nummer 001-045-2018 zu kennzeichnen.

Oder die Unterlagen sind vollständig per E-Mail [Jobcenter-Steinburg-LZ-Itzehoe-EinkaufAMDLE@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-Steinburg-LZ-Itzehoe-EinkaufAMDLE@jobcenter-ge.de) zu übersenden.

Angebote, die nach Ablauf der Frist eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Bewerbungstraining Jobcafe/Unterstützung nach § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 Satz 1 SGB III**

Jobcenter Steinburg

**Vergabe-Nr.: 001-045-2018**

<b>Bietername</b>	
<b>Bietergemeinschaft</b>	

Lfd. Nr.	Internes Ordnungskriterium	Teilnehmer	Maßnahmebeginn	Maßnahmeende	Maßnahmeort	Produktpreis (Gesamtpreis für die Laufzeit)			
1	001-045		01.07.2018	31.12.2018	ltzehoe				

# **Bewerbungs- und Vergabebedingungen**

## **Allgemeines**

Die der Aufforderung zur Angebotsabgabe nicht beigefügten Unterlagen können im Dienstgebäude des Auftraggebers zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

## **Angebotsbedingungen**

Für ein schriftliches Angebot sind die vom Auftraggeber übersandten zur Verfügung gestellten Vordrucke zu nutzen.

Das Angebot muss vollständig sein; es muss die Preise und die geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise enthalten.

Änderungen und Ergänzungen an den Vertragsunterlagen (Leistungsbeschreibung und Vertragsbedingungen) sind unzulässig.

Nebenangebote können nur abgegeben werden, wenn sie in der Angebotsaufforderung ausdrücklich zugelassen wurden. Die Gleichwertigkeit des Nebenangebotes zum Hauptangebot ist durch den Bieter nachzuweisen.

Bei schriftlicher Angebotsabgabe sind Angebotsvordruck und alle zu unterschreibenden Anlagen mit Namen (Firma) des Bieters sowie mit Datum und Unterschrift zu versehen. Bei elektronischer Angebotsabgabe ist das Angebot elektronisch zu signieren.

Angebote, die die vorstehenden Voraussetzungen nicht erfüllen, müssen von der Wertung ausgeschlossen werden.

Im Übrigen wird darauf hingewiesen:

Soweit Erläuterungen zur besseren Beurteilung des Angebotes erforderlich erscheinen, können sie dem Angebot auf besonderer Anlage beigefügt werden.

Muster und Proben müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein.

In der Angebotsaufforderung ausdrücklich zugelassene Nebenangebote müssen auf einer besonderen Anlage gemacht und als solche deutlich gekennzeichnet werden.

Auf Anlagen ist im Angebot hinzuweisen.

Für die Angebotserstellung wird keine Vergütung gewährt.

## **Unklarheiten in den Vergabeunterlagen**

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, die die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bieter den Auftraggeber vor Angebotsabgabe darauf hinzuweisen.

## **Wettbewerbsbeschränkende Absprachen**

Angebote von Bieter, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer wettbewerbsbeschränkenden Absprache beteiligen, werden ausgeschlossen.

## **Bietergemeinschaften**

Bietergemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben in dem Angebot jeweils die Mitglieder zu benennen sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Die Vollmacht des Vertreters der Bietergemeinschaft muss von sämtlichen Mitgliedern unterschrieben sein und ist mit dem Angebot einzureichen.

Im Angebot sind die Gründe zur Bildung der Bietergemeinschaft darzulegen. Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haften gegenüber dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch.

## **Unterauftragnehmer**

Die Weitergabe an Unterauftragnehmer ist erlaubt. Der Bieter hat in den Angebotsunterlagen Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer übertragen will. Die Unterauftragnehmer sind dem Auftraggeber zu benennen.

Die mit dem Angebot vorzulegende Nachweise und Erklärungen sind hinsichtlich der von Unterauftragnehmer zu erbringenden Teilleistung von diesem beizubringen und mit dem Angebot vorzulegen.

**Sonstiges**

Die Preise sind in EURO anzugeben.

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Der Schriftverkehr mit dem Auftraggeber ist in deutscher Sprache zu führen.